

NEUIGKEITEN AUS UNSERER GEMEINDE ZÖLLNITZ

Zöllnitz, 04.03.26

"Willkommensfeier" in Zöllnitz - Zöllnitz begrüßt seine neuen Erdenbürger



Am Dienstagnachmittag veranstaltete die Gemeinde Zöllnitz die erste „Willkommensfeier“ im heimischen Kindergarten "Zöllnitzer Spatzen". Die Zöllnitzer Bürgermeisterin Grit Sachse und die Vorsitzende des Sozialausschusses Anja Sabo begrüßten gemeinsam mit den Familien die neuen Erdenbürger, die in dem Jahr 2025 geboren sind, zum gemeinsamen Kennenlernen, Austauschen und Besichtigen der Kindergarten-Räumlichkeiten. Im Anschluss erfolgte der gemeinsame Fußweg ins Zöllnitzer Unterdorf, um dort den Jahresbaum zu pflanzen, der den Beginn einer neuen, jährlich stattfindenden Tradition

markieren soll. Gemeinsam – Geschwisterkinder, Väter und Familien – setzten den jungen Baum in die Erde und gossen ihn mit viel Freude und symbolischer Bedeutung für Wachstum und Zusammenhalt. Im Jahr 2025 sind in Zöllnitz zehn Kinder geboren worden – jedes von ihnen ein kleiner Teil dieser lebendigen Zukunft.



Die Gemeinde pflanzt einen Apfelbaum für Zöllnitzer Erdenbürger

Die Initiative für eine jährlich stattfindende Zöllnitzer „Willkommensfeier“ ist ein weiterer Etappenschritt, um die Familienfreundlichkeit des Dorfes weiter zu stärken. Die Gemeinde soll ein Ort für alle Generationen sein, an dem sich Familien wohlfühlen und ihre Lebensträume verwirklichen können. Im Mittelpunkt stehen dabei eine vielseitige ehrenamtliche Vereinslandschaft, ein attraktiver Kindergarten mit zahlreichen Gestaltungsmöglichkeiten und eine aktive Seniorengruppe.", sagt Anja Sabo, die Vorsitzende des Zöllnitzer Sozialausschusses.



Die Eltern zeigten sich vor allem vom im Rodatal gelegenen Kindergarten begeistert. Durch die vielseitigen Funktionsräume und die offene Raumatmosphäre erleben die Kinder ein großes Angebot frühkindlicher Bildung. Der Zöllnitzer Kindergarten wurde im Jahr 2024 neugebaut und eingeweiht. Von den Familien wird besonders der Schwerpunkt auf die Sprachförderung, der Schwimmkurs im Vorschulalter und die Möglichkeit der ganztägigen Verpflegung sehr positiv aufgenommen.

Grit Sachse, Bürgermeisterin der Gemeinde Zöllnitz, freute sich sehr, mit der „Willkommensfeier“ ein neues und herzliches Veranstaltungsformat ins Leben zu rufen. Es steht symbolisch für die Zukunft unserer Gemeinde. So wie ein junger



Apfelbaum liebevoll gepflegt werden muss, um zu wachsen und mit der Zeit reiche Früchte zu tragen, brauchen auch Kinder eine Gemeinschaft, die ihnen Halt, Zuwendung und gute Wurzeln gibt. Junge Familien bringen frischen Schwung, neue Ideen und Lebensfreude nach Zöllnitz und tragen dazu bei, dass unser Dorf ein Ort bleibt, an dem man sich wohlfühlt und gerne zu Hause ist.

Zöllnitz wächst entgegen dem Trend in vielen Dörfern

Entgegen dem Trend in vielen Dörfern, wächst Zöllnitz und hat die größte Wachstums-Dynamik im Saale-Holzland-Kreis. Auch in den Folgejahren werden zahlreiche Investitionsprojekte in der Gemeinde realisiert, bspw. ein neues Gemeindezentrum mit integrierten Feuerwehrhaus. Unsere Gemeinde hat zurückblickend ein rasantes Bevölkerungswachstum in den letzten 10 Jahren erlebt und wächst weiter. Sehr viele Familien haben mit ihren Kindern in unserer Gemeinde ihr neues Zuhause gefunden. Durch das Bevölkerungswachstum mit vielen neu zugezogenen Familien und Neugeborenen ist es wichtig, dass auch die soziale Infrastruktur Schritt hält – neben der baulichen Infrastruktur insbesondere durch konkrete Teilhabe- und Bildungsangebote. So kann das Zusammenwachsen und gegenseitige Kennenlernen innerhalb der Dorfgemeinschaft über alle Altersgruppen hinweg weiterhin aktiv gefördert werden. Zöllnitzer Bürgermeisterin blickt dabei optimistisch in die Zukunft und dankt abschließend dem großen ehrenamtlichen Engagement in der Gemeinde, das auf unkomplizierte Weise vieles möglich macht.

***Gemeinde Zöllnitz, Grit Sachse, Im Unterdorf 5, 07751 Zöllnitz
gemeinde@zoellnitz.de / 0 36 41 – 23 80 970***